

Ein harter Prüfstein, den ich noch nicht überwunden habe.

Dies sind Substanzen, die für Satanisten und sehr weltliche Personen gebraucht werden, aber für Leute, die mit Gott arbeiten und solchen mit denen Gott arbeitet, sind sie bis zu lebensgefährliches Gift. Diese Substanzen werden von falschen Leuten als Medizin bezeichnet.

Als nicht mal 10 jähriger musste ich damit meine ersten Erfahrungen machen.

Situation: durch eine echte Verleugnung Gottes, das hat Gott ernst genommen, wenn ich daran denken musste bin ich wie vom Blitz getroffen umgefallen und zusammengesackt und nach ca. einer halben Minute aufgestanden wie wenn nichts wäre. Als das einmal in der Schule passiert ist, waren die Lehrer sehr erschrocken und äußerten gegen über mir ernste Bedenken. Ich erwiderte mir geht es gut, dieses wie vom Blitz getroffene umfallen und zusammensacken habe ich als Strafe (für heutige Namenschristen, die nur einen liebevollen, aber keinen 100 % gerechten Gott, der dich auch erzieht eine glatte Lüge) von Gott, weil ich ihn in einer Situation wie Petrus oder wie Judas Ischariot verleugnet habe. Es ist mir nichts passiert. Ich hatte davon Alpträume und Herzstillstände und musste Gott um Durchtragen der Nachtruhe bitten, Ich hatte sehr viel Angst.

Damals war unser Hausarzt ein Arzt, der seine Praxis im Jakobiweg (vor 1/95 Nummer 4 nach 98-heute Nummer 10 oder 14, früher haben die Straßen Nummern in der Nähe der katholischen Kirche angefangen und endeten bei einer Wegkapelle, bin dort zuletzt 11/2015 gewesen, habe aber nicht bewusst kontrolliert, heute ist es wahrscheinlich noch umgekehrt).

Nach ein paar Wochen onanierte mein älterer Bruder Ernst vor mir und als ich es nachmachte konnte ich ohne Angst ruhig schlafen. - Heute weiß ich, dass du dich hauptsächlich um Gottes Werk kümmern musst (sollst), das erste Mädchen das dir einen Heiratsantrag macht heirate, diese Verbindung segnet Gott, wenn du Bedenken hast Bete, Gott gibt dir gewiss Antwort, seine Antwort kommt auch im Denken und in den Umständen zur Geltung. – Dies ist der menschliche Versuch einen gottfolgenden/einen mit dem Gott viel arbeitet zum Spielball seines Sextriebes zu machen. Nur, dass Gebet oft nur einen Moment half, das Stundengebet habe ich über 2 Jahre nur mit dem Erfolg, dass ich mich nicht selbstbefriedigt habe. Für satanische Ärzte bereitet es einen großen Spaß Leute zu quälen, brachte meine Bedenken gegen ein den Sexualtrieb stimulierendes Medikament vor, diese sahen es als ihre ärztliche Pflicht mir dieses Medikament zu verordnen. Diese Situation war ca. 1996 im BkH Landshut. Nur ein paar Jahre davor in denen Professor Dr. Stöhr mir bestätigte was ich seit ca. 10 Jahren wusste. Sie haben ein viel zu hohen Spiegel von Sexualhormon. Leider bin ich nicht schon zwei Wochen nach meinem Reha Aufenthalt zu Dr. Stöhr gefahren, wie es wieder anfang, dass ich meinen Sexualtrieb nicht mehr im Griff hatte. Auch der Arzt bei dem ich zur eigehenden Kontrolle war hat das nicht untersucht, sondern mir nur einen falschen Entlass Brief aus der Psychiatrie geschrieben.

Seit dem 10. Lebensjahr kann Teufelchen an mir machen was ihm gefällt. Machen, dass ich mich nicht mehr sexuell kontrollieren kann (flaut ab); machen, dass ich einen gefassten Entschluss nicht ausführe; Situationen erst gar nicht an mich herankommen lassen; wichtige Situationen und Termine aus meinem Gedächtnis für Jahre streichen, aussetzen (Minuten/Stunden dumm dastehen und nicht wissen was ich tun wollte) und anderes mehr.

Es gab etliche Situationen mit Mädchen und jungen Frauen, leider habe ich in allen versagt. Wenn Gott will finde ich noch eine Frau. Für mich zum Vorteil ist die pure Natur, ich durfte die Vorteile eines familiären Plumpsklos erfahren, fördert der Familie sowie meine Gesundheit.